

Bitte beachten Sie

Die naturheilkundliche und integrativ-medizinische Versorgung kann eine übliche onkologische Behandlung nicht ersetzen. Sie kann allerdings als komplementäre Maßnahme Ihren Prozess der Therapie und Stabilisierung sinnvoll und unterstützend begleiten.

Kontakt

Robert-Bosch-Krankenhaus
Naturheilkunde und Integrative Medizin
Auerbachstraße 110, 70376 Stuttgart

Telefon 0711/8101-6258
Telefax 0711/8101-6197
naturheilkunde@rbk.de

Ihre Ansprechpartner

Geschäftsführung

Prof. Dr. Mark Dominik Alscher,
Geschäftsführender Ärztlicher Direktor

Naturheilkunde und Integrative Medizin

Maria Marcela Winkler, Leitende Fachärztin

Mind-Body-Medizin/Ordnungstherapie

Ralf Reißmann

Koordination

Dr. Claudia Seelenmeyer

Anmeldung

Rosanna Stanco



Informationen für Patienten Naturheilkunde und Integrative Medizin – Ambulantes Angebot

So finden Sie uns

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von Stuttgart Hauptbahnhof mit den Stadtbahn-Linien U6 Richtung Gerlingen, U7 Richtung Mönchfeld oder U15 Richtung Stammheim bis zur Haltestelle Pragsattel. Oder vom Wilhelmsplatz Bad Cannstatt kommend mit der U13 Richtung Feuerbach/Giebel bis zur Haltestelle Pragsattel. Von der Haltestelle Pragsattel aus weiter mit der Buslinie 57 Richtung Burgholzhof bis zur Haltestelle Robert-Bosch-Krankenhaus.

Mit dem Auto

Über B 10 oder B 27 bis zur Kreuzung Pragsattel. Dort in die Siemensstraße/B 295 Richtung Calw/Leonberg abbiegen. Nach etwa 100 m an der ersten Ampel rechts in die Leitzstraße einbiegen und dem Straßenverlauf über die Auerbachbrücke folgen. Am Kreisverkehr rechts in das Klinikgelände einbiegen. Parkmöglichkeiten im klinikeigenen Parkhaus.

Robert-Bosch-Krankenhaus, Auerbachstraße 110
70376 Stuttgart, info@rbk.de, www.rbk.de

Eine Einrichtung der Robert Bosch Stiftung



Robert-Bosch-Krankenhaus

Liebe Patientinnen, liebe Patienten, neben den bestehenden und bewährten Angeboten der spezialärztlichen und konventionellen Medizin bieten wir im Rahmen der integrierten Versorgung ergänzend auch eine naturheilkundliche und integrativ-medizinische Behandlung für Patienten in ambulanter onkologischer Behandlung an. Wir möchten Sie begleiten, indem wir Ihnen neue Wege oder Möglichkeiten im Umgang mit Ihrer Erkrankung und mit sich selbst aufzeigen.

Die Therapie einer onkologischen Erkrankung kann mit unterschiedlich starken Nebenwirkungen einhergehen. Um Beschwerden durch Operation, Chemotherapie oder Bestrahlung abzuschwächen oder eine Erschöpfungssymptomatik („Fatigue“) zu lindern, nutzen wir naturheilkundliche Therapiemethoden. Wir wenden diese als Ergänzung zur leitliniengerechten schulmedizinischen Therapie an.

Wichtig ist uns dabei, dass nur naturheilkundliche Anwendungen als Unterstützung angeboten werden, die unter wissenschaftlicher Betrachtung entsprechende Evidenzen aufweisen, den Krankheitsverlauf positiv zu beeinflussen.

**Prof. Dr. med.
Mark Dominik Alscher**
Geschäftsführender
Ärztlicher Direktor
Robert-Bosch-Krankenhaus

Maria Marcela Winkler
Leitende Fachärztin
Naturheilkunde
und Integrative Medizin



Was wir bieten

Beratungsgespräche

- ... Welche naturheilkundlichen Therapien gibt es und welche sind sinnvoll?
- ... Wie kann ich die Nebenwirkungen meiner Chemotherapie positiv beeinflussen?
- ... Wie lassen sich Erschöpfungszustände lindern?
- ... Wie kann ich chronische Schmerzen gezielt beeinflussen?
- ... Wie kann ich meine Lebensqualität verbessern oder was kann ich für mich tun?

Akupunktur/Akupressur

Dieses Verfahren aus der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) kann vielfältig genutzt werden, da keine Interaktion mit Medikamenten vorliegt und somit onkologische Therapien nicht in ihrer Wirkung beeinflusst werden. Akupunktur wird angewendet zur Linderung von Schmerzen und zur Reduktion von Nebenwirkungen wie Übelkeit, die beispielsweise durch die Chemotherapie auftreten kann. Weitere Anwendungsgebiete sind die vegetative Beruhigung zum Beispiel bei inneren Unruhezuständen.

Schröpfmassage und Schröpfen

Schröpfen ist ebenfalls ein Verfahren aus der TCM. Am Rücken werden Spannungen in muskulofaszialen Strukturen gelöst und die Durchblutung wird gefördert. Über korrespondierende Zonen am Rücken zu inneren Organen (Headsche Zonen) kann durch reflektorische Wirkung die Funktion innerer Organe positiv beeinflusst werden.



Phytotherapie/Pflanzenheilkunde

Die Natur bietet ein breites Spektrum an Wirkstoffen, die in der Therapie unterstützend eingesetzt werden können. Die Zubereitungsformen sind dabei sehr vielfältig, beispielsweise Tees, ätherische Öle, Extrakte, Auszüge.

Unter wissenschaftlicher Betrachtung beraten wir Sie darüber, welche Wirkstoffe ergänzend zu Ihrer Therapie sinnvoll sind. Wir achten auf Wechselwirkungen und darauf, dass Ihre onkologische Therapie nicht negativ beeinflusst wird.

Misteltherapie

Die Anwendung von Mistelpräparaten in der Behandlung onkologischer Erkrankungen ist wissenschaftlich gut belegt. Folgende Wirkungen sind bekannt: Steigerung der Lebensqualität, Appetitsteigerung, Kräftezuwachs, Schlafregulierung, psychische Stabilisierung, Linderung tumorbedingter Schmerzen, Linderung therapiebedingter Nebenwirkungen wie Fatigue und Infektanfälligkeit.

Mind-Body-Medizin/Ordnungstherapie

Die Mind-Body-Medizin will Menschen darin unterstützen, einen gesundheitsförderlichen Lebensstil zu entwickeln. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem wechselseitigen Einfluss von Geist, Psyche, Körper und Verhalten auf die Gesundheit. Ziel ist eine Förderung der psychophysiologischen Selbstregulation und eine Verbesserung der Lebensqualität. Die methodische Anwendung erfolgt durch unsere Ordnungstherapeuten.